

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 60 (1998)

Heft: 4

Vorwort: www.

Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

WWW.

«Haben Sie eine E-mail-Adresse?» Er stelle die Frage jedesmal, sagte der Informatik-Professor am Internet-Kurs, der Agronominnen und Agronomen jeden Alters auf dem Geschmack bringen soll. Klar – ohne E-mail (sprich I-me-il) geht gar nichts mehr. Und der Professor unterstreicht: «Internet ist wahrscheinlich die revolutionärste Innovation der bisherigen Technikgeschichte. Internet bzw. die durch das Internet ermöglichten Übertragungstechnologien werden unsere Gesellschaft, unser privates und berufliches Leben, unsere Wirtschaft, unsere Schulen und Universitäten, unsere Unterhaltungsbranche in den nächsten 10 bis 20 Jahren rascher und einschneidender verändern als irgendeine technische Innovation unser Dasein bisher verändert hat.» Sein Kopf muss es wissen; unser Bauch sträubt sich dagegen. Dennoch – www: drei Buchstaben, die die Welt bedeuten und sie ins Büro bzw. in die gute Stube holen, die es jedem Individuum – ohne Unterschied von Rang und Namen – erlauben, Informationsquellen auf der ganzen (industrialisierten) Welt anzuzapfen. World-Wide-Web, um die Welt mit Informationen zu bereichern, auf die sie schon lange wartete, zum Teil aber auch füglich verzichten konnte. Internet, ein riesiger Selbstbedienungsladen: Entweder wissen wir, was wir wollen und wo wir es finden. Dann sind wir relativ rasch drinnen und auch wieder draussen. Andernfalls brauchen wir Zeit – sehr viel Zeit. Anschriften, Auslagen, Hinweise, Infos, Werbung ... weisen den Weg, stossen uns auf das, was wir kaufen sollen oder wollen und vermitteln das Einkaufserlebnis. Mit Mausklick und Hyperlinks surfen wir im www und finden das, was wir suchen, etwas anderes – oder nichts. Die Popularisierung geht mit Riesenschritten voran, und doch bleibt ein Rest Exklusivität. Erst wer dazugehört, eilt im Informatik- und Telekommunikationsboom mit, bezahlt die Gebühren (abgesehen von einer etwas höheren Telefonrechnung) und hält sich über den Anschluss auf die Datenautobahn an die weltweit vereinbarten Spielregeln. Letzteres ist das Faszinierende und der Schlüssel zum Erfolg, zum Beispiel des Imperiums von Microsoft.

Es wäre fatal, die Zeichen der Zeit bzw. des Internets nicht zu erkennen. In der Tat sind verschiedene landwirtschaftliche Organisationen und innovative Unternehmer und Betriebsleiter(-familien) frühzeitig eingestiegen. Unter ihnen seit 1996 auch der Schweizerische Verband für Landtechnik: www.agrartechnik.ch: Machen Sie einen Besuch bei uns!

Ueli Zweifel

LT-Aktuell

2

Sektionsnachrichten

BE, GR, SH, NW

4

Leserbrief

9

LT-Extra

Herausforderung Wasser –
Technische Lösungen

10

SVLT

Mitgliedsbeitrag

8

Richtansätze

14

Lohnarbeit: Richtansätze unter Druck

15

Werkstattkurse: Sommer

16

Traktortechnik

Antriebskonzepte gestern, heute, morgen

17

Hoftechnik

Melkroboter für den Schweizer Betrieb

21

Produkterundschau

24

FAT-Bericht Nr. 511

Technische und organisatorische Aspekte
des Traktoreneinsatzes

25

Impressum

8

SVLT: www.agrartechnik.ch

Titelbild: Wenn Ertragserwartung und Qualitätsanforderung hoch sind, kann Wassermangel rasch zum limitierenden Faktor werden: Bewässerungssysteme ab Seite 11. (Bild: Ueli Zweifel)